Zeitschrift: Theologische Zeitschrift

Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel

Band: 27 (1971)

Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gibt es ein Naturrecht?

Beiträge zur Grundlagenforschung der Rechtsphilosophie

Von ADOLPH LEINWEBER

2. Auflage, berichtigt und mit einem Nachtrag versehen
Oktav. XVIII, 304 Seiten. 1970. DM 40,—
Nachtrag (Seite 217–304) separat DM 9,— (für Bezieher der ersten
Auflage)
(Hamburger Rechtsstudien, Band 53)



Walter de Gruyter · Berlin · New York

Ein neues bedeutendes Quellenwerk des bekannten Basler Theologen

Ernst Staehelin

Die Christentumsgesellschaft in der Zeit der Aufklärung und der beginnenden Erweckung

Texte aus Briefen, Protokollen und Publikationen

Sonderband II zur «Theologischen Zeitschrift» VIII + 582 Seiten. Leinen 63.—

Gliederung

Vorwort.

- 1. Kapitel: Chronik der Christentumsgesellschaft.
- 2. Kapitel: Vorstellung der Korrespondenten und der übrigen in den Texten vorkommenden identifizierten Personen.
- 3. Kapitel: Verzeichnis der handschriftlichen Quellen und der einschlägigen Literatur.
- 4. Kapitel: Auszüge aus der Korrespondenz, den Protokollen und den einschlägigen zeitgenössischen Veröffentlichungen.

Ergänzungen.

Register der Personen.

Register der Orte und Länder.

Friedrich Reinhardt Verlag Basel

Historisches Wörterbuch der Philosophie

Unter Mitwirkung von mehr als 700 Fachgelehrten in Verbindung mit G.Bien, J.Frese, W.Goerdt, O.Graefe, K.Gründer, F.Kambartel, F.Kaulbach, H.Lübbe, O.Marquard, R.Maurer, L.Oeing-Hanhoff, W.Oelmüller, H.Schepers, R.Spaemann

herausgegeben von Joachim Ritter

Völlig neugestaltetes Nachfolgewerk von Rudolf Eislers
«Wörterbuch der philosophischen Begriffe»

Ca. 4500 Artikel in 8 Textbänden zu je 900–1100 Spalten und 1 Registerband
Lexikonformat. Ganzleinen, Band 1: Fr. 84.–

Band 1: A-C erschien im Januar 1971

Die weiteren Bände werden in Abständen von 9 bis 12 Monaten folgen

Thematische Schwerpunkte des Werkes sind 1. die Terminologie der Gegenwartsphilosophie (z. B. Phänomenologie, Existenzphilosophie, Neuscholastik, Marxismus-Leninismus, analytische Philosophie, Wissenschaftstheorie, mathematische Logik), 2. philosophiegeschichtlich wichtige Termini der Antike und Spätantike (Gnosis, Patristik), des Mittelalters (Scholastik, Mystik), der Neuzeit (Renaissance, Rationalismus, Aufklärung, deutscher Idealismus) und des indischen, chinesischen und japanischen Denkens, 3. philosophisch relevante Begriffe der Fachwissenschaften (z.B. Theologie, Religions-, Rechts-, Wirtschafts-, Geschichts- und Sprachwissenschaften, Soziologie, Psychologie, Naturwissenschaften, Mathematik, Informationstheorie). Die Artikel sind von Vertretern verschiedener philosophischer Richtungen und der meisten wissenschaftlichen Disziplinen verfaßt und ergeben zusammen eine umfassende Darstellung der philosophischen Terminologie und der in ihr artikulierten Probleme, wie es sie in dieser Reichhaltigkeit bisher nur für einzelne Schulen und Autoren gegeben hat. Das Werk empfiehlt sich dem wissenschaftlich arbeitenden Theologen als zusätzliches Hilfsmittel neben den Fachlexika. Es wird aber auch jedem nützlich sein, der das Gespräch mit den Anderen im Zeichen des offenen Horizonts führen und die verschiedenen Sprachen verstehen möchte, in denen die Philosophie und die Wissenschaften unserer Zeit zu uns sprechen.

Bitte verlangen Sie den 16seitigen Prospekt mit 8 Probeartikeln bei Ihrem Buchhändler oder direkt vom Verlag.

Schwabe & Co · Verlag · Basel/Stuttgart